

Examensarbeit

Beitrag von „caro129“ vom 21. Juli 2016 20:12

Hallo,

Ich bin neu hier und weiß nicht, ob ich jetzt gerade überhaupt an der richtigen Stelle den Beitrag verfasse (falls nicht verzeiht mir).

Ich bin auf dem Weg meine Examensarbeit zu schreiben, meine Tutorin hab ich auch nur mit dem Thema hakt es leider noch.

Das Ganze sieht nun so aus... Ich hab mich für den Übergang von Kindergarten zu Grundschule entschieden und würde mich gerne auf den Aspekt der selbstwahrnehmung konzentrieren.

Nun meinte meine Tutorin, dass diese ja nach wie vor noch recht breitgefächert ist bzw aus zu vielen einzelnen Bausteinen besteht und ich mir doch davon 3 herausuchen sollte.

Haha... Leichter gesagt als getan.

Ich kann damit einfach nichts anfangen und hab dieses Forum als Chance gesehen, bevor ich erneut zu ihr gehe mit wieder mal NICHTS als fragen.

Hat vielleicht einer von euch eine Idee welchen Aspekt oder kleineren Teilbereich in Bezug auf die selbstwahrnehmung ich mir herausuchen könnte !?

Ich hoffe es antwortet jemand..

Danke

Beitrag von „Mogli89“ vom 21. Juli 2016 20:29

Ich habe gerade das GO bekommen, dass meine Examensarbeit durch ist. =) Ich verstehe den Ansatz nicht genau. Wessen Selbstwahrnehmung. Die der Kinder zum Übergang in die Schule? Welche Aspekte soll es dort geben? Ich finde das Thema sehr schwierig und eigentlich könnte deine Betreuerin dir auch mehr helfen zB. bei der Literatur (dafür ist sie auch da, auch wenn du die Arbeit eigenständig schreiben musst :)). Hast du dir bereits einen Überblick darüber geschafft, welche Arten der Selbstwahrnehmung es gibt? Es müsste natürlich auch geklärt werden, was es für Arten gibt. Immerhin musst du einige Seiten auf's Papier bringen und da brauchst du viel Literatur 🤔

Beitrag von „Piksieben“ vom 21. Juli 2016 20:53

Naja, da recherchierst du halt mal ein bisschen. Was ist Selbstwahrnehmung überhaupt? Was genau nimmt man wahr (ich in der Gruppe, ich und mein Körper, ich und was ich weiß und kann...), gehst in die Bibi und guckst mal nach der einschlägigen Literatur (hingehen! Regale durchforsten! Literaturhinweise beachten!) und schaust mal, welcher Teil dich am ehesten interessiert.

Deine Tutorin möchte verhindern, dass du das Thema zu breit aufspannst und so den Faden verlierst. Ihr Vorschlag ist als Entgegenkommen, als Hilfe gemeint. Und natürlich als Aufforderung, dich einzuarbeiten. Entscheiden musst du das schon selbst.

Viel Erfolg!

Beitrag von „caro129“ vom 22. Juli 2016 07:25

Erstmal danke für eure Antworten.

Mogli89..

Freut mich für dich auf jeden Fall dass deine Arbeit durch ist.

es ist bei mir auch vorerst nur der grob angesteckte Bereich in dem ich mich bewegen möchte.

Und dabei ist nun einerseits die selbstwahrnehmung der Kinder im Kindergarten gemeint, aber auch der Kinder in der Grundschule. Und da ich mich auf den Übergang konzentrieren will.. Wie verändert sich dies im eventuell.. Miteinander vergleichen.

Das Problem ist jetzt wie gesagt nur, dass mir dieses kleine Detail fehlt auf das ich mich letztendlich fokussiere.

Ich hab bereits gelesen ohne Ende und somit einen Überblick verschafft.

Ich würde allerdings sagen, die selbstwahrnehmung beeinflusst viele Dinge ..wie zB das Selbstbild, Selbstbewusstsein, etc. und ich war und bin etwas unsicher, was nun gemeint ist mit, es gibt verschieden Unterpunkte oder Aspekte der selbstwahrnehmung.

Beitrag von „caro129“ vom 22. Juli 2016 07:28

piksieben..

Danke.

Ich hab bereits echt viel gelesen.. Und war viele Male in der bibo zum nachlesen und recherchieren ...es hat bisher nicht diesen aha-Effekt gegeben.

Vielleicht erwarte ich Zuviel oder ich such nach dem falschen.

Und ich hab das auch verstanden, warum und dass ich mich auf einen kleineren Teil konzentrieren soll.

Bin halt nur unschlüssig auf welche Punkte sie abzielt.

Beitrag von „Mogli89“ vom 22. Juli 2016 10:47

[Zitat von caro129](#)

piksieben..

Danke.

Ich hab bereits echt viel gelesen.. Und war viele Male in der bibo zum nachlesen und recherchieren ...es hat bisher nicht diesen aha-Effekt gegeben.

Vielleicht erwarte ich Zuviel oder ich such nach dem falschen.

Und ich hab das auch verstanden, warum und dass ich mich auf einen kleineren Teil konzentrieren soll.

Bin halt nur unschlüssig auf welche Punkte sie abzielt.

Such dir am besten konkrete Punkte raus, die du gerne bearbeiten würdest und gehe dann noch einmal in die Sprechstunde. Wenn es zu groß ist, wird es tatsächlich ein Problem. Ich hatte die Seitenanzahl meiner Arbeit um mehr als das doppelte überschritten und hatte zum Glück eine kolante Prüferin. Ohne sie wäre das nicht so ohne weiteres durchgegangen. Allerdings hatte ich auch schon gar keine andere Möglichkeit bei meinem Thema. Aber es macht eben auch nicht die Menge aus. Es gibt Prüfer die die vom Prüfungsamt angegebene Menge nicht überschreitet sehen wollen und da ist es wichtig, dass du das so weit wie möglich eingrenzt.